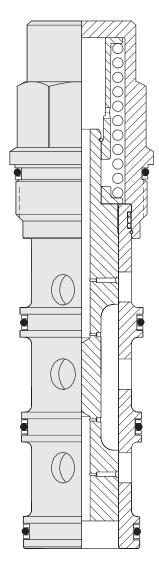


SONDERVENTILE / ZUBEHÖR



SUI

TECHNISCHE HINWEISE

SONDERVENTILE



Anwendungen / Konstruktionskonzepte und Merkmale

Sonderventile

Sonderventile von SUN sind zur Lösung spezieller hydraulischer Probleme konstruiert worden. Viele dieser Ventile finden Sie nicht in allgemeinen Hydraulikatalogen und wenn Sie überhaupt lieferbar sind, nur als Sonderausführungen nach Kundenwunsch. Einige Produkte sind in diesen Teil aufgenommen, da sie in keine andere Produktkategorie fallen.

Spülventil - DSCH-XH*

Anwendungen

Spülventile von SUN eignen sich für den einfachen Ablaß von heißem Öl aus geschlossenem Kreisen zur Filterung oder Kühlung oder als Ölquelle zur Spülung von Pumpen oder Motorgehäusen. Wenn das Druckbegrenzungsventil der Füllpumpe 7 bis 10 bar über dem Druck am Auslaß (Anschluß 3) des Spülventils liegt, fließt ein kontinuierlicher Ölstrom von der Niederdruckseite des geschlossenen Kreislaufes über das Spülventil.

Konstruktionskonzepte und Merkmale

Spülventile von SUN weisen folgende Merkmale auf:

- Mit verschiedenen Schaltdrücken lieferbar
- Geschlossene Mittelstellung
- Maximaler Betriebsdruck 350 bar

Wechsel- und Doppelwechselventile (siehe unten)

Anwendungen

Mit Hilfe dieser Ventile kann die Hochdruckseite von hydraulischen Antrieben ständig überwacht werden. Sie liefern ein Lastsignal für Load–Sensing Steuerungen oder eine Druckquelle für hydraulisch entsperrbare Feststellbremsen. SUN bietet zwei Versionen dieses Ventils an:

- Einfache Wechselventile zum Überwachen eines einzelnen Kreises.
- Doppelwechselventile zum Erfassen von Signalen aus unterschiedlichen Kreisen.
- Doppelwechselventile verhindern, daß der Anschluß mit dem höheren Druck kurzfristig mit dem Anschluß mit dem niedrigeren Druck verbunden wird.

Wechselventile -

Konstruktionskonzepte und Merkmale

CSAB – XX*	Signalausgang an Anschluß 3 – Aufnahmebohrung mit 3 Anschlüssen
CSAD – XX*	Signalausgang an Anschluß 2 – Aufnahmebohrung mit 3 Anschlüssen
CSAA - *X*	Signalausgang extern im Sechskant– Aufnahmebohrung mit 2 Anschlüssen
CSAC - *X*	Signalausgang an Anschluß 2 – Aufnahmebohrung mit 2 Anschlüssen

Die einfachen Wechselventile von SUN weisen folgende Merkmale auf :

- Gehärtete Stahlkugel, Stahlsitze.
- Kurze Ansprechzeit, lange Lebensdauer.
- effektiver Blendendurchmesser 2,5 mm.

Doppelwechselventile -

Konstruktionskonzepte und Merkmale

CDAB – XB* Signalausgang an Anschluß 3 – Aufnahmebohrung mit 3 Anschlüssen

CDAD – XB* Signalausgang an Anschluß 2 – Aufnahmebohrung mit 3 Anschlüssen

CDAA – *B* Signalausgang extern am Sechskant –

Aufnahmebohrung mit 2 Anschlüssen

CDAC – *B* Signalausgang an Anschluß 2 (ein externer Eingang am Sechskant) – Aufnahmebohrung mit 2 Anschlüssen

Doppelwechselventile von SUN weisen folgende Merkmale auf:

- Sphärisch geläppte Ventilsitze. Der Stößel ist geführt und ermöglicht so eine lange Lebensdauer und geringe Leckrate.
- Leicht vorgespannte, nicht verlierbare Feder.
- effektiver Blendendurchmesser 2,5 mm.

Sperrbare Rückschlagventile - CO*A

Anwendungen

Sperrbare Rückschlagventile haben freien Durchlaß in einer Richtung und sperren in Gegenrichtung. Der freie Durchlaß kann ebenfalls gesperrt werden, dazu muß ein genügend hoher Steuerdruck anliegen. Die Ventile können z.B. in Eilgangschaltungen eingesetzt werden.

Konstruktionskonzepte und Merkmale

Diese Ventile weisen folgende Merkmale auf:

- Stahlsitze f
 ür lange Lebensdauer und geringe Schmutzempfindlichkeit.
- Aufsteuerverhältnis 1,8:1 (100 bar Steuerdruck hält das Rückschlagventil gegen einen Druck von 180 bar an Anschluß 1 geschlossen, vorausgesetzt, der Druck an Anschluß 2 liegt bei 0 bar).

Rohrbruchsicherungen - FQ*A

Mit Rohrbruchsicherungen von SUN kann die Position eines Hydraulikantriebs bei Rohrbruch gehalten werden. Im Normalbetrieb ist das Ventil offen und läßt Öl zum und vom Verbraucher fließen. Bei einem Rohrbruch, d.h. wenn der Volumenstrom den an Ventil eingestellten Wert überschreitet, schließt das Ventil sofort. Der Antrieb wird damit in seiner aktuellen Position gehalten. Diese Ventile sollten nahe am Motor und NICHT in der Nähe des Wegeventils montiert werden.

Beachten Sie Rohrbruchsicherungen reagieren sehr schnell und können auch von kurzfristigen Volumenströmen, die über der Ventileinstellung liegen, bereits geschaltet werden.

SONDERVENTILE



Pumpenanlaufventile - NQEB

Mit einem Pumpenanlaufventil von SUN kann die erforderliche Leistung beim Anlaufen einer Pumpe gesenkt werden. Das Ventil ist besonders für Schaltungen interessant, in denen Wegeventile mit geschlossener Mittelstellung eingesetzt werden. Bei Einsatz eines Pumpenanlaufventils kann die Pumpe bei geringer Last anlaufen, wobei gleichzeitig die Versorgungsleitung entlüftet wird. Später schließt das Ventil, so daß voller Systemdruck möglich wird.

Beachten Sie: Das Ventil eignet sich nur in Anlagen mit mehr als 15 I/min Pumpenförderstrom und Betriebsdrücken über 5 bar.

NQEB-Schließzeit (nach Entlüftung)				
Druck beim Pumpenanlauf bar	Schließzeit (Näherungswerte in s)			
5	20,0			
8	7,0			
13	3,5			
15	1,7			
20	1,0			
25	0,8			
	Druck beim Pumpenanlauf bar 5 8 13 15 20			

Verschlußstopfen für Einschraubventile

In einigen Fällen ist es wünschenswert, SUN-Einschraubventile auszubauen, z.B. zum Spülen der Anlage nach Reparaturen oder Änderungen in der Verrohrung oder um die Funktion einer Anlage zu ändern. Hierfür bietet SUN Verschlußstopfen an, die die meisten Anwendungen abdecken.

BeachtenSie: Bevor Sie SUN-Ventile aus dem Hydrauliksystem ausbauen, beachten Sie die Anweisungen im Wartungshandbuch des Maschinenherstellers. Achten Sie darauf, daß alle beweglichen Teile gesichert sind.

Feindrosselventile und Adapter NSA*

Die Feindrossel von SUN ist eine einfache Drossel, mit der z.B. Manometer vor Druckstößen geschützt werden. Der Stößel ist nach außen leckagefrei und kann nicht versehentlich herausgedreht werden.

Konstruktionskonzept und Merkmale

Feindrosselventile von SUN weisen folgende Merkmale auf:

- Konstruktion aus rostfreiem Stahl. Viton-Dichtungen geeignet für die meisten Hydraulikflüssigkeiten.
- Maximaler Systemdruck 350 bar.
- Handeinstellung mit Feststellrad.

Drosselcharakteristik für alle Feindrosseln: siehe Seite 10.16 unter NFAB-KXN

Sicherungen für Signal- oder Meßanschlußleitungen NQA*

Diese Ventile schützen vor Ölverlust bei Rohrbrüchen. In Normalbetrieb sind sie geöffnet und ermöglichen die Druckmessung mit einem Manometer oder Druckschalter. Sie schließen jedoch sofort, wenn der Volumenstrom 4 I/min überschreitet. Hierdurch wird verhindert, daß die Anlage über den Meßauschluß leerläuft. Diese Rohrbruchventile können auch als Entlüftungs und Pumpenanlaufventile für Anlagen mit geringen Förderströmen eingesetzt werden.

Vorsteuer - Speicherladeventile -QC** und QP**

Das QC** Ventil mit integriertem Rückschlagventil hat vier, das QP** ohne integriertes Rückschlagventil Ventil drei Anschlüsse. Die Ventile werden auf einen gewünschten Speicherdruck eingestellt und schalten einen Steuerölstrom, der wiederum eine vorgesteuerte Hauptstufe entlastet. Die Q** Ventile stellen geöffnet eine Blende mit einem Durchmesser von 0,9 mm dar. Alle Speicherladeventile sind mit drei verschiedenen Schaltverhältnissen lieferbar: 15%, 20% und 30%. Bei einem Schaltverhältnis von 20% wird die entlastete Hauptstufe bei 80% des eingestellten Druckes wieder geschlossen.

Abb.1 zeigt einen vereinfachten Schaltplan mit einem QC**. Die Pumpe ist an Anschluß 1 des Speicherladeventils angeschlossen. Das Rückschlagventil im QC** wird für max. 60 I/min empfohlen. Als Hauptstufe wird hier ein entlastbares Druckbegrenzungsventil RV*A (siehe Seite 1.18 f.) verwendet. Der Anschluß 3 des RV*A wird über Anschluß 3 des Speicherladeventils zu einem Leckölanschluß (an Anschluß 4 des QC**) entlastet. Der Steuerölstrom kann mit einer Druckwaage z.B. LPBC-LD* (Serie 0, nicht in diesem Katalog) begrenzt werden. So kann der Antrieb weich entlastet werden. Als Hauptstufe können auch andere entlastbare Ventile verwendet werden, z.B. LR∗A oder FV∗A.

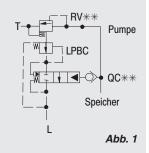
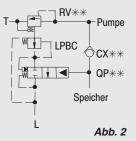


Abb. 2 zeigt einen vereinfachten Schaltplan mit einem QP**: Dieses Ventil hat kein Rückschlagventil. Die Pumpe wird über ein separates Rückschlagventil (z.B. CX*A, Seite 5.08 f.) mit dem Speicher verbunden.



Beachten Sie: Es wird eine separate Leckölleitung für das Steueröl empfohlen. Wenn das Steueröl mit dem Pumpenlölstrom in den Tank geleitet wird, können Staudrücke zu unvorhergesehenen Schaltvorgängen führen.

Beachten Sie: Speicherladeventile sind schaltende Ventile. Unter Umständen wird die angesteuerte Haupstufe so schnell entlastet, daß Druckschläge auftreten. In diesen Fällen wird z.B. eine Druckwaage zu Begrenzung des Steuerölstroms empfohlen. So kann der Antrieb weich entlastet werden.

Beachten Sie: Unter Umständen empfiehlt es sich, den Anschluß 1 des Q*** Ventils so mit dem Speicher zu verbinden, daß der Speicherdruck möglichst genau auch bei hohen Volumenströmen von der Pumpe zum Speicher gemessen wird (Druckmessung nah am Speicher, nicht an der Pumpe).

Spezielle Gehäuse für Speicherladeventile mit einer Druckwaage für weiches Entlasten und einer entlastbaren Hauptstufe stehen auf Anfrage zur Verfügung.



ÜBERSICHT SONDERVENTILE / ZUBEHÖR UND VENTILKÖRPER



Winkel

]] з

Die angegebenen Seitenzahlen der Einschraubventile beziehen sich auf diesen Katalog
 Die angegebenen Seitenzahlen der Ventilkörper beziehen sich auf den SUN-Katalog: Verrohrungsgehäuse

EINSCHRAUBVENTILE

VENTILKÖRPER

Winkel

FÜR SONDERVENTILE

Winkel

SONDERVENTILE

Max. Nenndrücke der Einschraubventile (Ausnahmen siehe Datenblätter): 350 bar max. Betriebsdruck 420 bar max. kurzzeitiger Systemüberlastdruck

Weitere Daten (z.B. Nenndrücke, Anschlußgrößen) der in dieser Übersicht gezeigten Körper

befinden sich im SUN *** Nicht im Katalog, D	I-Katalog	oder s	ind über den zus	ständigen SUN-Hä			1		2	2
Funktion	Bohrung	Serie	Nenn- durchfluß	Einschraubventil Bezeichnung	Seite	Symbol	Ventilkörper Bezeichnung S	eite	1 Ventilkörper Bezeichnung Seite	Ventilkörper Bezeichnung Seite
Spülventil	T-31A T-32A T-33A T-34A	1 2 3 4	60 L/min 120 L/min 240 L/min 480 L/min	DSCH-XHN DSEH-XHN DSGH-XHN DSIH-XHN	10.06 10.06 10.07 10.07	3				MMU 11.43 NMW 11.86 PMX 11.162 QMY 11.248
Wechselventil Einschraub- bohrung mit 3 Anschlüssen	T-163A T-11A T-163A T-11A	1	5 L/min 10 L/min 5 L/min 10 L/min	CXAX-XXN CSAB-XXN CXAZ-XXN CSAD-XXN	n.k.*** 10.08 n.k.*** 10.08	1 3 3			JCT n.k.*** ECT 11.20 JCT n.k.*** ECT 11.20	
Wechselventil Einschraub- bohrung mit 2 Anschlüssen	T-162A T-13A T-162A T-13A	1	5 L/min 10 L/min 5 L/min 10 L/min	CSAW-BXN CSAA-BXN CSAY-BXN CSAC-BXN	n.k.*** 10.09 n.k.*** 10.09	1 Ext.	AAT n GAT 1 AAT n GAT 1	1.04 .k.***		
Doppelwechsel- ventil Einschraub- bohrung mit 3 Anschlüssen	T-11A T-11A	1	10 L/min 10 L/min	CDAB-XBN CDAD-XBN	10.10	1 3 3			ECT 11.20 ECT 11.20	
Doppelwechsel- ventil Einschraub- bohrung mit 2 Anschlüssen		1	10 L/min 10 L/min	CDAA-BBN CDAC-BBN	10.11	12 Ext. 1Ext.	GAT 1			
Sperrbares Rückschlagventil	T-163A T-11A T-2A T-17A T-19A	0 1 2 3 4	40 L/min 80 L/min 160 L/min 320 L/min 640 L/min	COBA-XCN CODA-XCN COFA-XCN COHA-XCN COJA-XCN	n.k.*** 10.12 10.12 10.13 10.13	3			JCU n.k.*** ECV 11.20 BCW 11.62 HCX 11.108 KCY 11.186	
Rohrbruch- sicherung	T-13A T-5A T-16A T-18A	1 2 3 4	23 L/min 60 L/min 95 L/min 200 L/min	FQCA-XAN FQEA-XAN FQGA-XAN FQIA-XAN	10.14 10.14 10.15 10.15	2 		1.44 1.87		
Pumpenanlauf- ventil	T-3A	2	200 L/min	NQEB-XAN	10.16	2 	CAW 1	1.47		
Drosselventil für sehr kleine Ölströme	T-8A	Р		NSAB-KXV-BT NFAB-KXV	10.17 10.16	*	WFP n	.k.***		
Vorsteuer- speicherlade- ventil	T-21A		0,8 L/min (60 L/min)	QC**-L*N	10.16.01	3				
	T-11A		0,8 L/min	QP**-L*N	10.16.01	2 1 2 1 3			ECT 11.20	
Adapter nach G ¹ / ₄ " Anschluß- gewinde			von NPTF ¹ / ₄ " von SAE-4 von SAE-6	NSAC-XAX-TA NSAC-XAV-TH NSAC-XAV-TI						
Stopfen	Alle	Alle		X***-XXN	10.18					
Kleinst-Rohr- bruchsicherung			4 L/min	NQAA-XAN-TI	10.17					

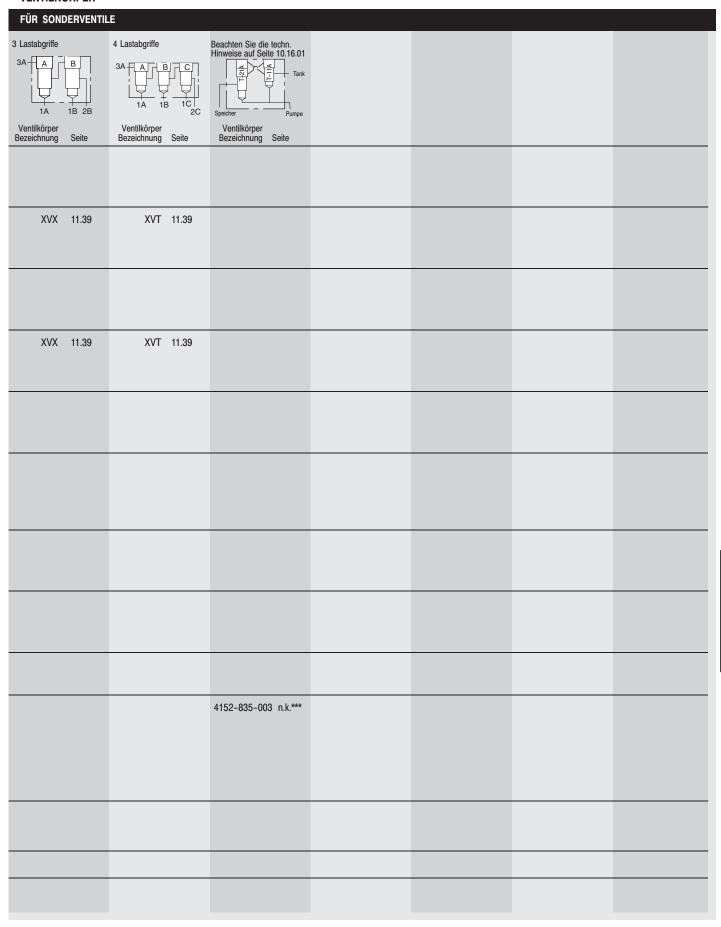


ÜBERSICHT SONDERVENTILE / ZUBEHÖR UND VENTILKÖRPER



Die angegebenen Seitenzahlen der Einschraubventile beziehen sich auf diesen Katalog
 Die angegebenen Seitenzahlen der Ventilkörper beziehen sich auf den SUN-Katalog: Verrohrungsgehäuse

VENTILKÖRPER





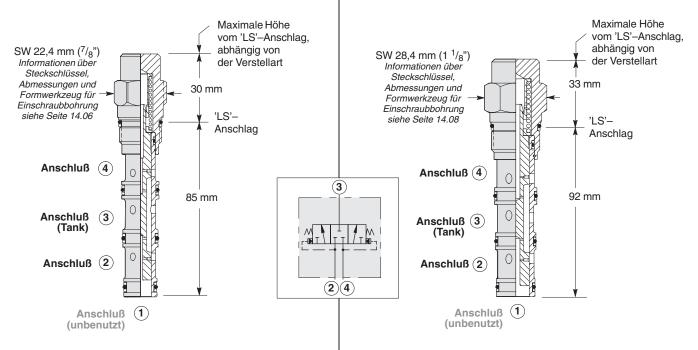
SPÜLVENTIL



- 3/3 Wechsel-Wegeventile / geschlossene Mittelstellung
- Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar
- Für hydrostatische Antriebe

0 bis 60 I/min Nenndurchfluß Serie 1 Einschraubventil T-31A Einschraubbohrung Anzugsdrehmoment 45 bis 50 Nm

0 bis 120 I/min Nenndurchfluß Serie 2 Einschraubventil T-32A Einschraubbohrung Anzugsdrehmoment 60 bis 65 Nm



Steuerölstrom = 0,40 l/min

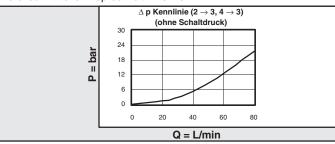
Bei einer Druckdifferenz zwischen Anschluß 2 und 4 schaltet das Ventil (Min. Schaltdruck: siehe unten)

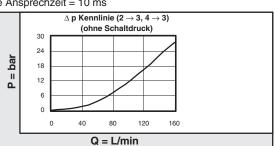
Durchschnittliche Ansprechzeit = 10 ms

Steuerölstrom = 0,40 l/min

Bei einer Druckdifferenz zwischen Anschluß 2 und 4 schaltet das

Ventil (Min. Schaltdruck: siehe unten) Durchschnittliche Ansprechzeit = 10 ms





MODELLBEISPIEL:

DSCH-XHN

MODELLBEISPIEL:

BESTELLKODE

DSEH-XHN * * / *

VERSTELLARTEN

DICHTUNG

VENTILKÖRPER Verrohrungsgehäuse

Übersicht für obige Ventile auf Seite 10.04 / 10.05

Detaillierte Informationen: Siehe Seite viii

EINSTELLBEREICH

Buna-N

Viton

X

10

Fest eingestellt

Einschraubventil

G

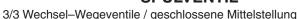
14 bar Schaltdruck

10 bar Schaltdruck

Übersicht geordnet nach Einschraubbohrungen: T-31A ab Seite 11.00.10 T-32A ab Seite 11.00.18

Daten und Abmessungen finden Sie im Katalog: Ventilgehäuse für Leitungsbau und Ventilkombinationen

SPÜLVENTIL



- Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar
- Für hydrostatische Antriebe



Serie 4 Einschraubventil T-34A Einschraubbohrung

0 bis 480 l/min Nenndurchfluß

Anzugsdrehmoment 465 bis 500 Nm



Serie 3 Einschraubventil T-33A Einschraubbohrung 0 bis 240 l/min Nenndurchfluß

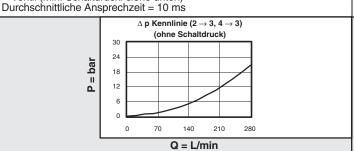
Anzugsdrehmoment 200 bis 215 Nm

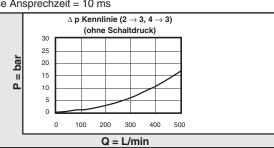
Maximale Höhe Maximale Höhe vom 'LS'-Anschlag, vom 'LS'-Anschlag, Ø 39,6 abhängig von SW 32 mm (1 ¹/₄") abhängig von Ø 52,3 der Verstellart SW 41 mm (1 ⁵/₈") Informationen über der Verstellart Steckschlüssel Information über Abmessungen und 41 mm Steckschlüssel. Formwerkzeug für Abmessungen und -Einschraubbohrung Formwerkzeug für 'LS'-'LS'siehe Seite 14.10 Einschraubbohrungen Anschlag Anschlag siehe Seite 14.12 Anschluß (4) Anschluß (4) (3) 140 114 mm mm Anschluß 3 Anschluß (3) (Tank) (Tank) Anschluß (2) (2)(4) Anschluß (2) **1**) Anschluß (unbenutzt) **1** Anschluß (unbenutzt)

Steuerölstrom = 0,75 l/min Bei einer Druckdifferenz zwischen Anschluß 2 und 4 schaltet das Ventil (Min. Schaltdruck: siehe unten)

Steuerölstrom = 0,75 l/min

Bei einer Druckdifferenz zwischen Anschluß 2 und 4 schaltet das Ventil (Min. Schaltdruck: siehe unten) Durchschnittliche Ansprechzeit = 10 ms





MODELLBEISPIEL:

DSGH-XHN

MODELLBEISPIEL **DSIH-XHN**



10 bar Schaltdruck

Verrohrungsgehäuse Übersicht für obige Ventile auf Seite 10.04 / 10.05

Übersicht geordnet nach Einschraubbohrungen: T–33A ab Seite 11.00.10 T–34A ab Seite 11.00.12 Daten und Abmessungen

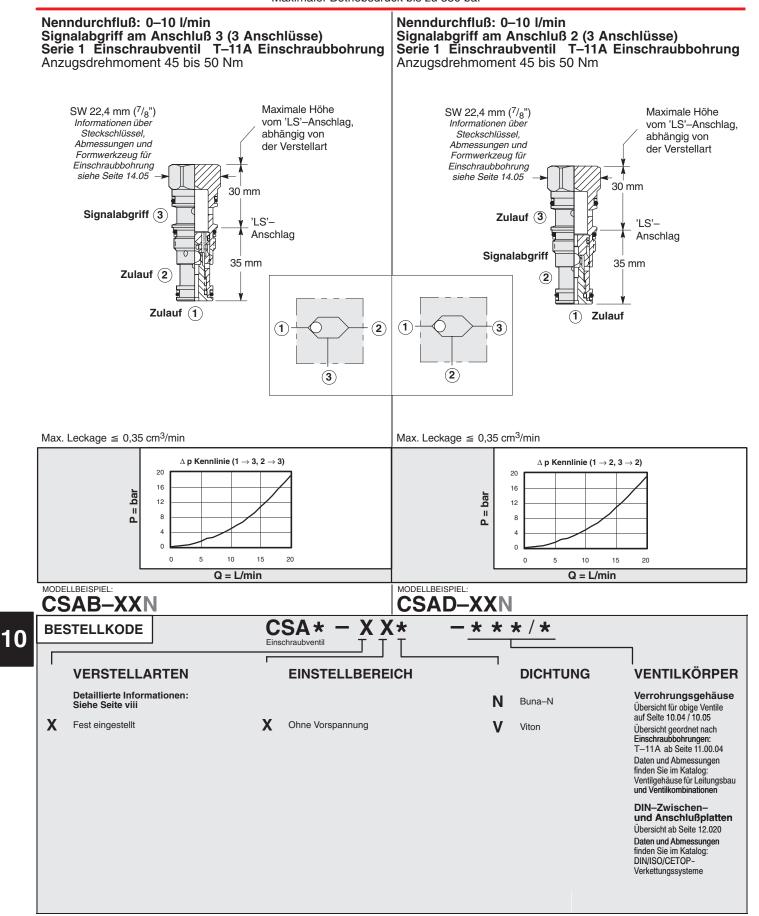
finden Sie im Katalog: Ventilgehäuse für Leitungsbau und Ventilkombinationen



WECHSELVENTILE (EINSCHRAUBBOHRUNG MIT 3 ANSCHLÜSSEN)



Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar

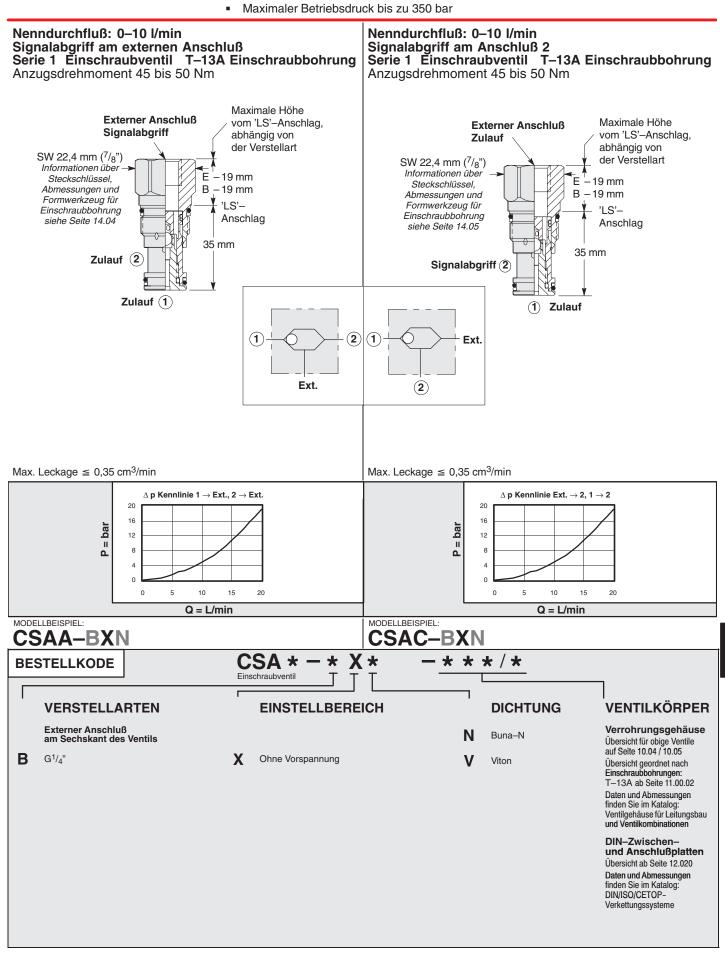


10

(EINSCHRAUBBOHRUNG MIT 2 ANSCHLÜSSEN & 1 EXTERNEN ANSCHLUSS)

SUN

WECHSELVENTILE

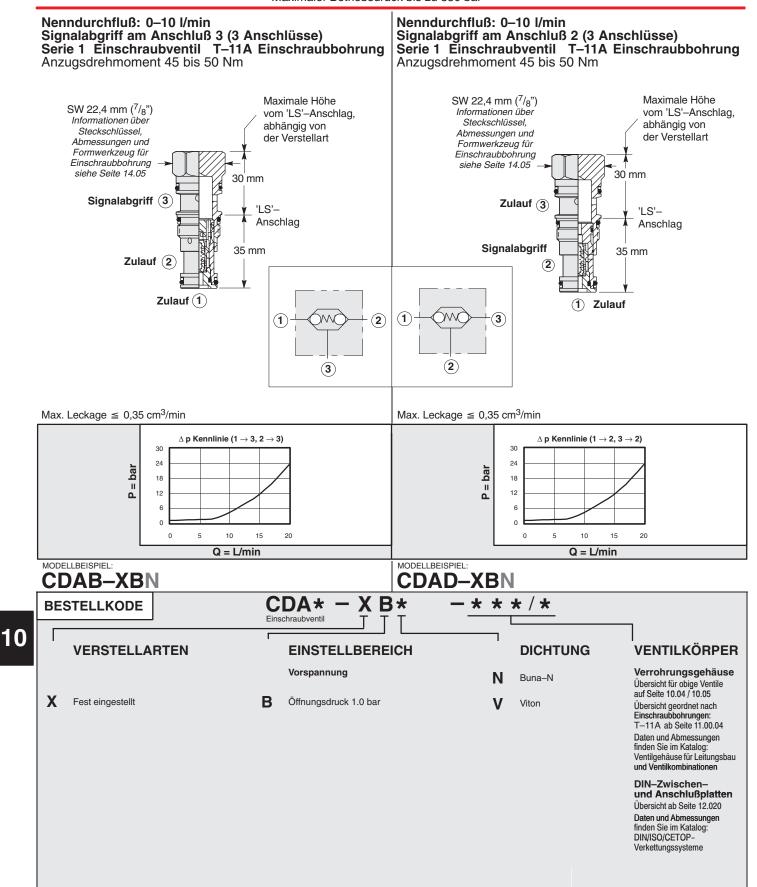




DOPPELWECHSELVENTILE (EINSCHRAUBBOHRUNG MIT 3 ANSCHLÜSSEN)



Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar

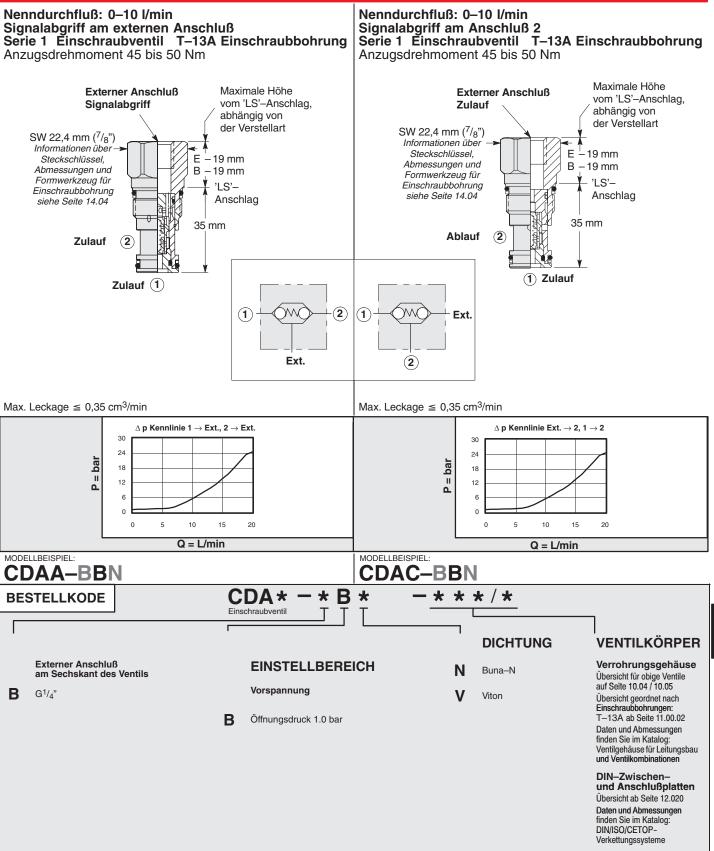




DOPPELWECHSELVENTILE (EINSCHRAUBBOHRUNG MIT 2 ANSCHLÜSSEN & 1 EXTERNEN ANSCHLUSS)



Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar





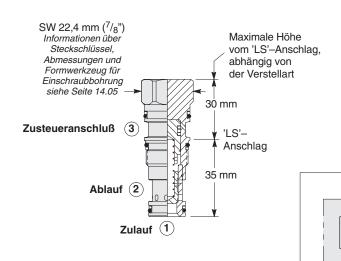
SPERRBARE RÜCKSCHLAGVENTILE



- Zusteuerverhältnis 1.8:1 / max. 350 bar Betriebsdruck
- Durch Stahlsitz verschleißfest und verschmutzungsunempfindlich

0 bis 80 I/min Nenndurchfluß Serie 1 Einschraubventil T-11A Einschraubbohrung Anzugsdrehmoment 45 bis 50 Nm

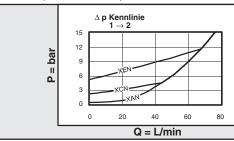
0 bis 160 l/min Nenndurchfluß Serie 2 Einschraubventil T-2A Einschraubbohrung Anzugsdrehmoment 60 bis 65 Nm

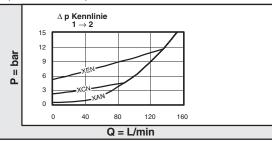


Maximale Höhe SW 28,4 mm (1 ¹/₈") Informationen über vom 'LS'-Anschlag, abhängig von Steckschlüssel, der Verstellart Abmessungen und Formwerkzeug für Einschraubbohrung siehe Seite 14.07 35 mm Zusteueranschluß (3) 'LS'-Anschlag 35 mm (2) Ablauf (2) **(3**) Zulauf (1)

Das Ventil funktioniert ohne Steuerdruck wie ein einfaches Rückschlagventil. Max. Leckage $(1 \rightarrow 2) \le 0.07 \text{ cm}^3$ Die Fläche am Anschluß 3 ist 1.8 mal so groß wie die Fläche am Anschluß 1 (siehe Seite 9.03)

Das Ventil funktioniert ohne Steuerdruck wie ein einfaches Rückschlagventil. Max. Leckage $(1 \rightarrow 2) \le 0.07 \text{ cm}^3$ Die Fläche am Anschluß 3 ist 1.8 mal so groß wie die Fläche am Anschluß 1 (siehe Seite 9.03)





MODELLBEISPIEL: CODA-XCN

MODELLBEISPIEL: COFA-XCN

(1)

10 **BESTELLKODE**

CO * A

* * *

VERSTELLARTEN Detaillierte Informationen: Siehe Seite viii

X Hydraulisch sperrbar

EINSTELLBEREICH

Öffnungsdruck / Vorspannung

0,3 bar ± 0,07 bar

1,0 bar + 0,15 bar

B

2 bar + 0,2 bar

3,5 bar + 0,35 bar

5 bar ± 0,5 bar

7 bar ± 0,7 bar

0,07 bar + 0,05 bar

DICHTUNG

Buna-N

Viton

finden Sie im Katalog: Ventilgehäuse für Leitungsbau

BRD Einschraubventilkatalog 999-924-101 10/00 SUN Hydraulik GmbH

10.12

Verrohrungsgehäuse

VENTILKÖRPER

Übersicht für obige Ventile auf Seite 10.04 / 10.05 Übersicht geordnet nach Einschraubbohrungen: T-11A ab Seite 11.00.04 T-2A ab Seite 11.00.13

Daten und Abmessungen und Ventilkombinationen

(2)

(1)

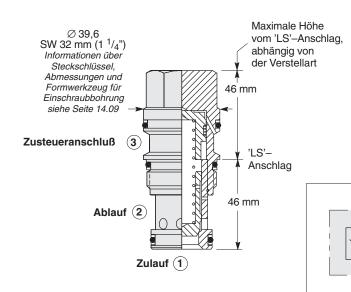




- Zusteuerverhältnis 1.8:1 / max. 350 bar Betriebsdruck
- Durch Stahlsitz verschleißfest und verschmutzungsunempfindlich



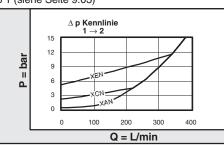
0 bis 640 I/min Nenndurchfluß Serie 4 Einschraubventil T-19A Einschraubbohrung Anzugsdrehmoment 465 bis 500 Nm



Maximale Höhe Ø 52,3 vom 'LS'-Anschlag, SW 41 mm (1 ⁵/₈") abhängig von Information uber der Verstellart Steckschlüssel, Abmessungen und Formwerkzeug für 59 mm Einschraubbohrungen siehe Seite 14.11 (3) Zusteueranschluß 'LS'-Anschlag 64 mm Ablauf (2) (3) Zulauf (1)

Das Ventil funktioniert ohne Steuerdruck wie ein einfaches Rückschlagventil. Max. Leckage $(1 \rightarrow 2) \le 0.07 \text{ cm}^3$ Die Fläche am Anschluß 3 ist 1.8 mal so groß wie die Fläche am Anschluß 1 (siehe Seite 9.03)

Das Ventil funktioniert ohne Steuerdruck wie ein einfaches Rückschlagventil. Max. Leckage $(1 \rightarrow 2) \le 0.07 \text{ cm}^3$ Die Fläche am Anschluß 3 ist 1.8 mal so groß wie die Fläche am Anschluß 1 (siehe Seite 9.03)



 Δ p Kennlinie 15 12 bar П 6 YAN. O 200 400 600 800 Q = L/min

MODELLBEISPIEL: COHA-XCN

MODELLBEISPIEL: COJA-XCN

CO * A * **BESTELLKODE** * Einschraubventil **VERSTELLARTEN EINSTELLBEREICH**

Detaillierte Informationen: Siehe Seite viii

X Hydraulisch sperrbar

Öffnungsdruck / Vorspannung 0,3 bar ± 0,07 bar

1,0 bar ± 0,15 bar

2 bar ± 0,2 bar

3,5 bar ± 0,35 bar 5 bar + 0.5 bar

7 bar ± 0,7 bar

Z 0,07 bar + 0,05 bar **DICHTUNG**

Buna-N

Viton

VENTILKÖRPER Verrohrungsgehäuse Übersicht für obige Ventile auf Seite 10.04 / 10.05

Übersicht geordnet nach Einschraubbohrungen: T-17A ab Seite 11.00.20 T-19A ab Seite 11.00.27

Daten und Abmessungen finden Sie im Katalog: Ventilgehäuse für Leitungsbau und Ventilkombinationen

ROHRBRUCHSICHERUNGEN

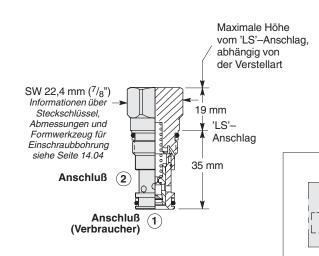


Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar

2 bis 23 I/min Nenndurchfluß Serie 1 Einschraubventil T-13A Einschraubbohrung Einstellwert vom Kunden anzugeben $^{\otimes}$

Anzugsdrehmoment 45 bis 50 Nm

4 bis 60 I/min Nenndurchfluß Serie 2 Einschraubventil T-5A Einschraubbohrung Einstellwert vom Kunden anzugeben Anzugsdrehmoment 45 bis 50 Nm



Maximale Höhe vom 'LS'-Anschlag, abhängig von der Verstellart SW 28,4 mm $(1 \ ^{1}/_{8}")$ Informationen über Steckschlüssel, Abmessungen und 'LS'-Formwerkzeug für Anschlag Einschraubbohrung siehe Seite 14.06 41 mm (2) Anschluß (2) Anschluß (1) **(1**)

Das Ventil schließt sobald der Durchfluß von Anschluß 1 nach Anschluß 2 den Einstellwert übersteigt Das Ventil öffnet wieder, wenn die Drücke am Anschluß 1 und

Anschluß 2 den gleichen Wert erreichen

Der Einstellwert des Ölstroms sollte mindestens 25% oberhalb des max. normalen Systemölstromes liegen. Max. Leckage = 50 cm³/min/100 bar bei 32 cSt.

Das Ventil schließt sobald der Durchfluß von Anschluß 1 nach Anschluß 2 den Einstellwert übersteigt

Das Ventil öffnet wieder, wenn die Drücke am Anschluß 1 und Anschluß 2 den gleichen Wert erreichen

Der Einstellwert des Ölstroms sollte mindestens 25% oberhalb des max. normalen Systemölstromes liegen. Max. Leckage = 70 cm³/min/100 bar bei 32 cSt.

△ p Kennlinie 8 bar 6 П 4 2 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100

Q in % des Einstellwertes

∆ p Kennlinie pai ۵ 0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100

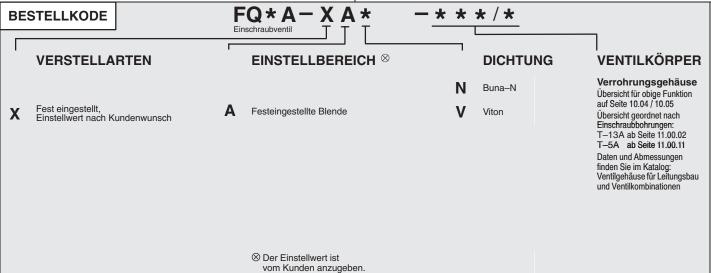
Q in % des Einstellwertes

MODELLBEISPIEL:

FQCA-XAN

MODELLBEISPIEL:

FQEA-XAN



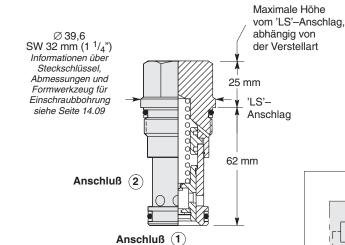
10



Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar

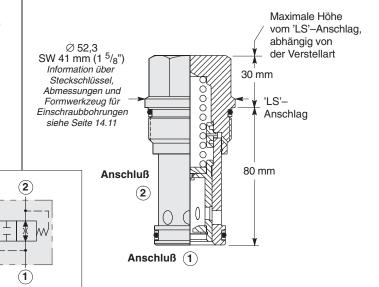
4 bis 95 l/min Nenndurchfluß Serie 3 Einschraubventil T-16A Einschraubbohrung Einstellwert vom Kunden anzugeben ⊗

Anzugsdrehmoment 200 bis 215 Nm



4 bis 200 l/min Nenndurchfluß Serie 4 Einschraubventil T-18A Einschraubbohrung Einstellwert vom Kunden anzugeben

Anzugsdrehmoment 465 bis 500 Nm



Das Ventil schließt sobald der Durchfluß von Anschluß 1 nach

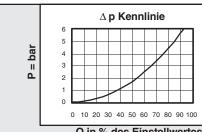
Anschluß 2 den Einstellwert übersteigt
Das Ventil öffnet wieder, wenn die Drücke am Anschluß 1 und
Anschluß 2 den gleichen Wert erreichen

Der Einstellwert des Ölstroms sollte mindestens 25% oberhalb des max. normalen Systemölstromes liegen. Max. Leckage = 95 cm³/min/100 bar bei 32 cSt.

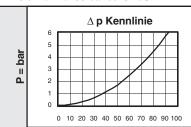
Das Ventil schließt sobald der Durchfluß von Anschluß 1 nach

Anschluß 2 den Einstellwert übersteigt
Das Ventil öffnet wieder, wenn die Drücke am Anschluß 1 und
Anschluß 2 den gleichen Wert erreichen
Der Einstellwert des Ölstroms sollte mindestens 25% oberhalb

des max. normalen Systemölstromes liegen. S Max. Leckage = 120 cm³/min/100 bar bei 32 cSt.



Q in % des Einstellwertes



Q in % des Einstellwertes

MODELLBEISPIEL: FQGA-XAN

VERSTELLARTEN

Fest eingestellt, Einstellwert nach Kundenwunsch

MODELLBEISPIEL: FQIA-XAN



FQ * A - X A

Festeingestellte Blende

* * / *

EINSTELLBEREICH ⊗

DICHTUNG

Buna-N Viton

VENTILKÖRPER

Verrohrungsgehäuse Übersicht für obige Funktion auf Seite 10.04 / 10.05 Übersicht geordnet nach Einschraubbohrungen: T-16A ab Seite 11.00.19 T-18A ab Seite 11.00.26 Daten und Abmessungen

finden Sie im Katalog: Ventilgehäuse für Leitungsbau und Ventilkombinationen

vom Kunden anzugeben.



FEINDROSSELVENTIL / PUMPENANLAUFVENTIL

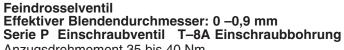
Pumpenanlaufventil

15 bis 200 I/min Nenndurchfluß

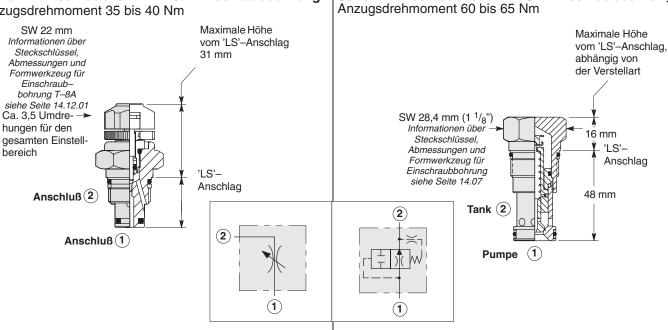
Serie 2 Einschraubventil T-3A Einschraubbohrung



Maximaler Betriebsdruck bis zu 350 bar

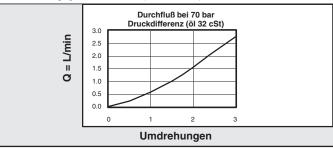


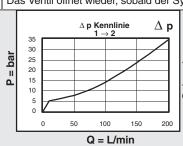
Anzugsdrehmoment 35 bis 40 Nm



Gehäuse und Nadel aus rostfreiem Stahl Handrad mit Konterrad aus Nylon Max. Leckage 0,35 cm³/min bei 350 bar s.a. Verrohrungsgehäuse NSAB (Seite 10.17) Zur Entlüftung des Systems und für niedrige Anfahrleistung der Pumpe Das Ventil erfordert einen min. Durchfluß von ≥ 15 l/min und einen min. Systemdruck von ≥ 5.5 bar

Das Ventil öffnet wieder, sobald der Systemdruck unter 2 bar fällt







MODELLBEISPIEL:

NEAR-KYN

MODELLBEISPIEL: NOFR_YAN

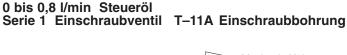
I.	INL	AD-KXII		INQI	-D-XAI	V	
	BE	STELLKODE		* * * — * * * schraubventil	-**	*/*	
		VERSTELLARTEN		EINSTELLBEREICH		DICHTUNG	 Ventilkörper
					N	Buna-N	Verrohrungsgehäuse (Nur NQEB) Übersicht für obige Funktion
	X	Fest eingestellt (Nur NQEB)	Α	Kein Einstellbereich (Nur gezeigte Variante lieferbar) (Nur NQEB)	V	Viton	auf Seite 10.04 / 10.05 Übersicht geordnet nach Einschraubbohrungen: T-3A ab Seite 11.00.12 Daten und Abmessungen
	K	Handrad mit Konterrad (Nur NFAB)	X	Blendendurchmesser: 0,9 mm (Nur NFAB)			finden Sie im Katalog: Ventilgehäuse für Leitungsbau und Ventilkombinationen
							DIN-Zwischen- und Anschlußplatten Übersicht ab Seite 12020 Daten und Abmessungen finden Sie im Katalog: DIN/ISO/CETOP- Verkettungssysteme

БПП

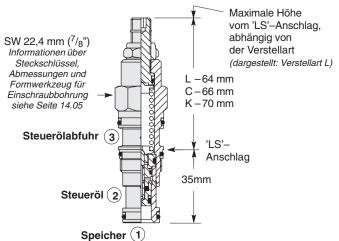
VORSTEUER-SPEICHERLADEVENTILE

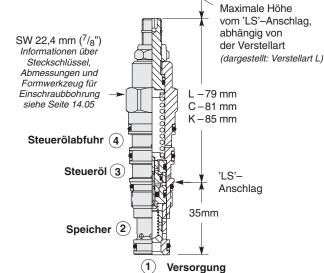


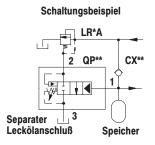
- Zur Vorsteuerung von entlastbaren Ventilen (z.B. RV*A, LR*A oder FV*A)
- Schaltverhältnis wird durch Schieberdurchmesser vorgegeben und ändert sich auch bei häufigem Schalten nicht

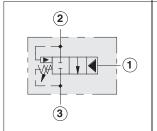


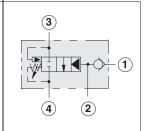


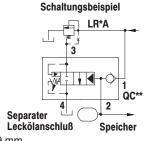






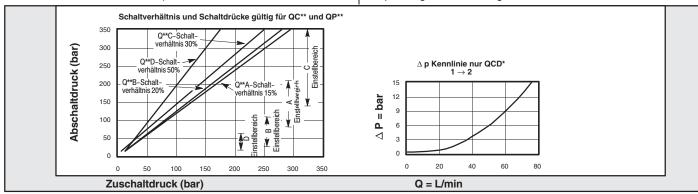






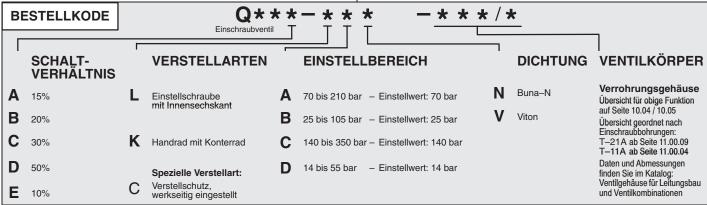
Effektiver Blendendurchmesser 0,9 mm

Effektiver Blendendurchmesser 0,9 mm Vorspannung des Rückschlagventils 0,3 bar



MODELLBEISPIEL: QPAA-LAN

MODELLBEISPIEL: QCDA—LAN



SUN

ZUBEHÖR

SUN

FEINDROSSELVENTILE, ADAPTER NACH $\mathrm{G}^{1}/_{4}$ ", ROHRBRUCHSICHERUNG FÜR STEUER- UND MESSLEITUNGEN

Feindrosselventile

Mit einstellbaren Manometerschutzventilen (Feindrosselventile) von SUN können z.B. Ölströme in Steuer– und Meßleitungen gedrosselt und abgesperrt werden. Damit können auch Manometer vor Druck– pulsationen geschützt werden.

Außengewinde \rightarrow Innengewinde

Außengewinde	Innengewinde	Bestell-Nr.
G ¹ / ₄ "	G ¹ / ₄ "	NSAB-KXV-BT
SAE 4*	SAE 4*	NSAB-KXV-HS

Innengewinde \rightarrow Innengewinde

Innengewinde	Innengewinde	Bestell-Nr.
G ¹ / ₄ "	G ¹ / ₄ "	NSAB-KXV-TT
SAE 4*	SAE 4*	NSAB-KXV-HH

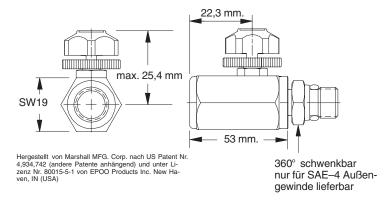
Max. Blendendurchmesser: 0,9 mm $\Delta \mathrm{p/Q}$ Kennlinie: siehe Seite 10.03

*Anmerkung zu SAE O-Ring Anschlüssen:

SAE 4 = ⁷/₁₆ - 20 UNF-2B SAE 6 = ⁹/₁₆ - 18 UNF-2B

Einschraubbohrung: NFAB (Seite 10.16)

NSAB-KXV-**



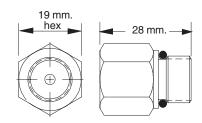
NSAB-KXV-AA 22,3 mm. wax. 25,4 mm SW19 Anmerkung: Auch lieferbar als Einschraubventil (NFAB-KXN)

Adapter nach G¹/₄"

Mit Adaptern von SUN können Meßanschlüsse mit anderen Gewindeanschlüssen, als am Ventilkörper oder Einschraubventil vorgesehen, angeschlossen werden.

Außengewinde	Innengewinde	Bestell-Nr.
SAE 4*	G ¹ / ₄ "	NSAC-XAV-TH
SAE 6*	G ¹ / ₄ "	NSAC-XAV-TI
¹ / ₄ "NPTF	G ¹ / ₄ "	NSAC-XAX-TA

NSAC-XTA*-T*



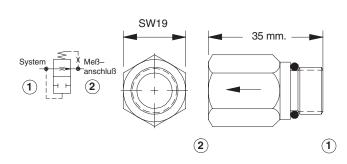
Kleinst-Rohrbruchsicherung

Mit der Kleinst-Rohrbruchsicherung von SUN kann das Auslaufen von Systemen über Meß- oder Steueranschlüsse verhindert werden.

Das Ventil schließt bei 4 l/min (\pm 20 %).

Außengewinde	Innengewinde	Bestell-Nr.
SAE 6*	SAE4*	NQAA-XAN-II

NQAA-XAN-II





Manchmal ist es wünschenswert, ein SUN Ventil zu entfernen, den Steuerblock aber weiter zu verwenden. Dies kann zur Spülung der Anlage nach Reparaturen oder Austausch von Hydraulikleitungen erforderlich sein oder um die Funktion des Steuerblockes zu ändern. SUN bietet zwei Arten von Blindstopfen an; es können alle Anschlüsse verschlossen oder die Hauptanschlüsse geöffnet sein.

Spezielle Stopfen sind auf Anfrage lieferbar.

Stopfen für Einschraubbohrung: T-3A, T-5A, T-8A, T-10A,

T-13A, T-16A, T-18A, T31A, T-32A, T-33A, T-34A

Alle Anschlüsse miteinander verbunden

Einschraub- bohrung	Bestellkode	
T-8A T-9A	XAOA XXN Buna-N XAOA XXV Viton	
T-10A T-13A T-31A	XFOA XXN Buna-N XFOA XXV Viton	(2)
T-3A T-5A T-32A	XCOA XXN Buna-N XCOA XXV Viton	
T-16A T-33A	XIOA XXN Buna-N XIOA XXV Viton	1
T-18A T-34A	XKOA XXN Buna-N XKOA XXV Viton	

Einschraub- bohrung	Bestellkode	
T-8A	XACA XXN Buna-N XACA XXV Viton	
T-3A	XCCA XXN Buna-N XCCA XXV Viton	
T-5A	XDCA XXN Buna-N XDCA XXV Viton	(2)
T-10A	XFCA XXN Buna-N XFCA XXV Viton	
T-13A	XGCA XXN Buna-N XGCA XXV Viton	
T-16A	XICA XXN Buna-N XICA XXV Viton	(1)
T-18A	XKCA XXN Buna-N XKCA XXV Viton	
T-31A	XRCA XXN Buna-N XRCA XXV Viton	4
T-32A	XSCA XXN Buna-N XSCA XXV Viton	
T-33A	XTCA XXN Buna-N XTCA XXV Viton	3
T-34A	XVCA XXN Buna-N XVCA XXV Viton	2

Stopfen für Einschraubbohrung: T-2A, T-9A, T-11A, T-17A, T-19A

Anschluß 1 und 2 miteinander verbunden, Anschluß 3 gesperrt

Einschraub- bohrung	Bestellkode	
T-9A	XAOB XXN Buna-N XAOB XXV Viton	3
T-11A	XEOA XXN Buna-N XEOA XXV Viton	
T-2A	XBOA XXN Buna-N XBOA XXV Viton	2
T-17A	XHOA XXN Buna-N XHOA XXV Viton	
T-19A	XJOA XXN Buna-N XJOA XXV Viton	(1)

Alle Anschlüsse gesperrt

Einschraub- bohrung	Bestellkode	
T-9A	XACB XXN Buna-N XACB XXV Viton	3
T-11A	XECA XXN Buna-N XECA XXV Viton	
T-2A	XBCA XXN Buna-N XBCA XXV Viton	(2)
T-17A	XHCA XXN Buna-N XHCA XXV Viton	1
T-19A	XJCA XXN Buna-N XJCA XXV Viton	

Stopfen für Einschraubbohrung: T-21A, T-22A, T-23A, T-24A

Anschluß 1 und 2 miteinander verbunden, Anschluß 3 und 4 gesperrt

bohrung	Bestellkode
T-21A	XMOA XXN Buna-N XMOA XXV Viton
T-22A	XNOA XXN Buna-N XNOA XXV Viton
T-23A	XPOA XXN Buna-N XPOA XXV Viton
T-24A	XQOA XXN Buna-N XQOA XXV Viton

Einschraub-		
bohrung	Bestellkode	
T-21A	XMCA XXN Buna-N XMCA XXV Viton	4
T-22A	XNCA XXN Buna-N XNCA XXV Viton	3
T-23A	XPCA XXN Buna-N XPCA XXV Viton	(2)
T-24A	XQCA XXN Buna-N XQCA XXV Viton	(1)

SUI

NOTIZEN



-	
-	
-	



NOTIZEN



<u> </u>	
<u> </u>	